



Die besten Absolventen der Berufsschule Ostallgäu wurden mit Preisen geehrt. Dazu haben sich Schulleiter Remigius Kirchmaier (hinten, links) und die stellvertretende Landrätin Angelika Schorer (vorn, rechts) zu der Gruppe gesellt. Auf dem Foto fehlen Benjamin Klingauf und Louis Geiger. Foto: Kornelia Hieber

Fünf Mal den Traumschnitt 1,0

Berufsschule Nach Lehre in Theorie und Praxis die besten Chancen

Marktoberdorf 264 Schüler haben an der Berufsschule Ostallgäu ihr Abschlusszeugnis erhalten. Alle haben ihre Prüfungen bestanden, 20 von ihnen sogar in der Berufsschule Plus ihr Fachabitur abgelegt. Nicht nur die Besten (siehe Infokasten) haben Grund, auf die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung stolz zu sein: In den Reden während der Abschlussfeier in der Musikakademie klang das Lob auf die duale Ausbildung in Deutschland durch, die sich zu einem Exportmodell entwickelte.

„Beim Studium von Stellenanzeigen fällt auf, dass entweder Hochschulabsolventen oder Praktiker von der Wirtschaft gesucht werden“, sagte etwa Bildungsberater Michael Kühn vom Landratsamt. „Und diese Praktiker seid ihr, denn

ihr habt euren Beruf von der Pike auf in Theorie und Praxis gelernt. Nutzt eure Chancen in den Unternehmen“, riet er ihnen, „und lasst euch von Rückschlägen nicht entmutigen.“ Sowohl Kühn, als auch die stellvertretende Landrätin Angelika Schorer und der stellvertretende Schulleiter Anton Traut betonten die Wichtigkeit, sich weiter zu bilden und schworen die Schulabgänger auf ein lebenslanges Lernen ein. Mit der erfolgreichen Berufsausbildung sei lediglich der erste Schritt getan.

Einen beeindruckenden Rück- und Ausblick bot die Schülerin Jana Strobl in ihrer Abschlussrede: „Drei Jahre lang hatten wir unser Ziel, einen erfolgreichen Abschluss unserer Ausbildung, vor Augen. Nun ist das

Ziel erreicht. Ab heute sind wir keine Azubis mehr. Wir sind bereit, Verantwortung zu tragen und selbstständige Entscheidungen zu treffen.“ Ihr Dank galt Lehrern, Eltern und Ausbildern.

Schulleiter Remigius Kirchmaier, sichtlich begeistert von den „genialen“ Leistungen seiner Schüler, und Angelika Schorer hatten dann die Aufgabe, die besten Schüler für ihre Leistungen zu ehren. Fünf Schüler haben den Traumschnitt von 1,0 erreicht, zahlreiche weitere Schüler erreichten die Eins vor dem Komma.

Mathias Kube vom Rotary-Club Marktoberdorf verlieh einen „Preis für Fleiß“ an die beste Absolventin der Klasse der Bürokaufleute, Svenja Götz. (hie)

Die geehrten Berufsschüler

16 Schüler wurden für einen Notenschnitt von 1,5 oder besser mit einem Staatspreis und zusätzlich einem Geldpreis des Förderkreises der Schule ausgezeichnet. Darunter waren fünf Absolventen mit einem Notenschnitt von 1,0, die zudem einen Gutschein für ein Frühstück auf der Schlossangeralp erhielten. Svenja Götz bekam als beste Absolventin der Bürokaufleute zusätzlich zu ihrem Staatspreis von Rotary den „Preis für Fleiß“.

● **Staatspreis:** Johanna French, Medizinische Fachangestellte, 1,0 (Ausbildungsbetrieb Dr. Brändle, Füssen), Johannes Schleich, Landwirt, 1,0 (elterlicher Hof), Tobias Guggemos, Landwirt, 1,0 (Franz Guggemos, Hummeratsried), Andreas Eberle, Landwirt, 1,0 (N. Jehle, Genachhausen), Louis Geiger, Maurer, 1,0 (Hubert Schmid, Marktoberdorf), Svenja Götz, Bürokauffrau, 1,22 (Mobilshop, Germaringen), Sandro Capalbo, Einzelhandelskaufmann, 1,33 (V-Markt Markt-

oberdorf), Florian Eißeler, Landwirt, 1,33 (Robert Unsinn, Stöttwang), Lisa Geister, Bankkauffrau, 1,4 (Sparkasse Kaufbeuren), Carina Linder, Großhandelskauffrau, 1,4 (Kaes, Mauertetten), Sarah Gelhaar, Medizinische Fachassistentin, 1,4 (Drs. Komes und Süßmeier, Kaufbeuren), Jana Strobl, Medizinische Fachassistentin, 1,4 (Krankenhaus Schongau), Sophia Zehetbauer, Bürokauffrau, 1,4 (Otto Nocker, Germaringen), Theresa Heiland, Bankkauffrau, 1,5 (Sparkasse Allgäu), Benjamin Klingauf, Landwirt, 1,5 (M. Miederer, Buchloe), Franz Xaver Wachter, Landwirt 1,5 (elterlicher Hof).

● **Landkreispreis:** Theresa Huber, Einzelhandelskauffrau (Xaver Martin, Marktoberdorf), Nadine Schorer, Zahnmedizinische Fachassistentin (Dr. Baroncea, Pforzen), Marijana Tönies, Zahnmedizinische Fachassistentin (Drs. Heinrich und Gropper, Füssen).

● **Buchpreis:** Marco Scheer, Automob-

bilkaufmann (Grau Automobile, Buchloe).

● **Berufsschule Plus** Sie haben sich drei Jahre lang jeden Mittwochabend, wenn sich ihre Klassenkameraden in den Feierabend verabschiedeten, in der Berufsschule zum Büffeln eingefunden. Dazu kam Unterricht an jedem zweiten Samstag. So haben sich 20 Schüler in der Berufsschule Plus neben ihrer Berufsausbildung auf das Fachabitur vorbereitet. Fünf von ihnen haben in den Prüfungen so gute Noten erzielt, dass sie mit einem Staatspreis geehrt wurden: Markus Knauer, Industriekaufmann, 1,0 (Sensortechnik Wiedemann, Kaufbeuren), Jan Schindler, Industriekaufmann, 1,25 (Allmatic, Unterthingau), Tobias Aniser, Elektroniker für Betriebstechnik, 1,25 (Käserei Champignon, Lauben), Patrick Vehoff, Industriekaufmann, 1,5 (Abt Sportline, Kempten), Stefanie Vieweger, Medizinische Fachangestellte, 1,5 (Radiologische Praxis Füssen).